

Interpellation Fraktion GLP (Melanie Mettler, GLP): Wie und wann startet der Gemeinderat die nächsten Planungsschritte für das Gaswerkareal?

Aus den Berichten der Berner Zeitung vom 1. Oktober 2016 „Der Herbst kommt, die Brache bleibt“ sowie „Verzögerung hat für EWB finanzielle Folgen“ kann man entnehmen, dass der Planungsprozess des Gaswerkareals aus verschiedenen Gründen verzögert ist.¹

Deshalb bitten wir den Gemeinderat freundlich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Hat sich der Gemeinderat im Verwaltungsrat von ewb für eine Klärung der undurchsichtigen Abmachungen zwischen ewb, Stadt und Losinger Marazzi eingesetzt?
2. Ist dem Gemeinderat bekannt, welche finanziellen Folgen der Ablauf der 5-jährigen Frist der Baubewilligung für die Altlastensanierung für ewb mit sich bringt? Wer trägt diese Kosten?
3. Wird die Abmachung zwischen ewb und Losinger Marazzi mit Ablauf dieser Baubewilligung hinfällig? Fallen hier weitere Kosten an? Wer trägt diese?
4. War es aus Sicht des Gemeinderates ein Fehler, dass sich die Stadt von ewb lediglich ein unlimitiertes Vorkaufsrecht ausbedungen hat, anstatt ein Kaufrecht zu einem bestimmten Wert beurkunden zu lassen?
5. In der Bernerzeitung war zu lesen, dass der städtebauliche Wettbewerb laut Aussagen eines Planungsgremiums mit Stadt, ewb und Losinger Marazzi nun „rasch lanciert“ werden soll. Was heisst rasch in Wochen/Monaten?
6. Wird die Federführung für dieses zentrale Geschäft beim Stadtplanungsamt und somit bei der Präsidialdirektion liegen?
7. Ist das unter Punkt fünf erwähnte Planungsgremium in die Gestaltung des angekündigten städtebaulichen Wettbewerbs involviert?
8. Wie werden im Wettbewerb die vom Stadtrat gewünschten Ziele wie nachhaltige Verkehrskonzepte, sorgsamer Umgang mit dem Bodenbedarf und aktive Nachbarschaftsgestaltung entsprechend gewichtet?

Begründung der Dringlichkeit

Der Gemeinderat beschliesst noch vor Ende Jahr über die weiteren Planungsschritte. Dieser Beschluss nimmt wichtige Entscheidungen in Bezug auf die Ausgestaltung der Planung und der Arealgestaltung voraus.

Die Dringlichkeit wird vom Büro des Stadtrats abgelehnt.

Bern, 20. Oktober 2016

Erstunterzeichnende: Melanie Mettler

Mitunterzeichnende: Marco Pfister, Daniel Imthurn, Patrick Zillig, Luzius Theiler, Christa Ammann, Roland Jakob, Alexander Feuz, Manfred Blaser, Rudolf Friedli, Kurt Rüeegg

¹ <http://www.bernerzeitung.ch/region/bern/der-herbst-kommt-die-brache-bleibt/story/11796915>;

<http://www.bernerzeitung.ch/region/bern/verzoegerung-hat-fuer-ewb-finanzielle-folgen/story/14086312>